

Ausbildung zur Mentorin bzw. zum Mentor in den PPS

Wien, am 04.04.2017

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

mit diesem Schreiben möchten wir Sie über die „**Ausbildung zum/r Mentor/in in den Pädagogisch-praktischen Studien**“ informieren und Sie herzlich zur Teilnahme einladen.

Ab dem Studienjahr 2017/18 wird diese Ausbildung gemeinsam von der Universität Wien, den Pädagogischen Hochschulen NÖ und Wien sowie der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Wien/Krems im Verbund Nord-Ost angeboten.

Die [Pädagogisch-praktischen Studien](#) stellen eine wichtige Phase der Professionalisierung zukünftiger Lehrerinnen und Lehrer dar. Mentorinnen und Mentoren haben in diesem Transitionsprozess die besondere Aufgabe, als kompetente und reflektierende Praktikerinnen und Praktiker Studierende dabei zu unterstützen, komplexe Erziehungs- und Unterrichtssituationen professionell zu gestalten und zu reflektieren. Wichtige Elemente der Pädagogisch-praktischen Studien sind analysierende Beobachtung, Hospitation und Reflexion von Unterrichtseinheiten sowie Planung, Durchführung und Evaluation von Unterricht. Darüber hinaus soll ein forschender Blick auf Schule ermöglicht werden.

Inhalte

Die Ausbildung zur Mentorin bzw. zum Mentor in den Pädagogisch-praktischen Studien setzt sich aus pädagogischen und fachdidaktischen bzw. berufsfeldspezifischen Inhalten zusammen. Die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer lernen, aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen mit Blick auf ihre Auswirkungen auf Bildung und Erziehung einzuschätzen. Weiters werden ihnen Methoden des professionellen Coachings und der Gesprächsführung vermittelt.

M1	Professionsverständnis und Rolle
Inhalte	Rollenklarheit und Professionsverständnis Reflexion der Bildungsbiografie und des Berufsethos Methoden der Beobachtung, Analyse, Reflexion und Evaluation von Unterricht Aktuelle bildungswissenschaftliche Forschungsergebnisse und Fachliteratur Grundlagen professioneller Kommunikation und Interaktion
M2	Professionelle Begleitung und Beratung
Inhalte	Coaching und professionelle Gesprächsführung Strategien der Konfliktlösung Beratungsmodelle, Begleiten und Beraten im Kontext Mentoring Sammeln von praktischen Planungs- und Unterrichtserfahrungen (kollegiale Hospitation, Kontakt mit bzw. Betreuung von Studierenden, ...)
M3	Lehren und Lernen aus berufsfeldspezifischer und fachdidaktischer Sicht
Inhalte	Rolle der Mentorin bzw. des Mentors aus berufsfeldspezifischer und fachdidaktischer Sicht Argumentation und Begründung methodischer und fachdidaktischer Entscheidungen aktuelle fachdidaktische Literatur Instrumente förderlicher Leistungsbewertung bildungspolitische Reformprojekte und ihre Wirkungen auf die Schulpraxis

Die Ausbildung ist innerhalb eines Schuljahres berufsbegleitend absolvierbar und in drei Module gegliedert. Sie umfasst 15 ECTS (375 Stunden im Rahmen von Seminaren, Professionellen Lerngemeinschaften, eLearning und Selbststudium). Details zu den Präsenzterminen pro Modul finden Sie auf der Website des Verbunds Nord-Ost (<http://www.lehramt-ost.at/weiterbildung/>).

Ausschreibung

Die Ausbildung richtet sich an Lehrerinnen und Lehrer an der Primar- und Sekundarstufe, die sich in der Ausbildung künftiger Lehrerinnen und Lehrer engagieren möchten. Sie verfügen über ein entsprechendes abgeschlossenes Lehramtsstudium, ein aufrechtes Dienstverhältnis und zumindest drei Jahre Berufserfahrung¹. Darüber hinaus haben Sie sich kontinuierlich professionsbezogen fort- und weitergebildet und gegebenenfalls Erfahrungen im wissenschaftlichen Arbeiten.

Im **Studienjahr 2017/18** wird die Ausbildung für die Primarstufe (PH Wien & KPH Wien/Krems) und für folgende Fächer der Sekundarstufe angeboten (die Module 1 und 2 sind an einer Institution Ihrer Wahl zu besuchen, Modul 3 findet an der angegebenen Institution statt):

- Biologie & Umweltkunde, Haushaltsökonomie & Ernährung (PH Wien)
- Deutsch (PH Wien)
- Englisch (Universität Wien)
- Geografie & Wirtschaftskunde (KPH Wien/Krems)
- Informatik (Universität Wien)
- Mathematik (KPH Wien/Krems)
- Slawistik: Bosnisch/Kroatisch/Serbisch, Polnisch, Russisch, Slowakisch, Slowenisch, Tschechisch (Universität Wien)

- Inklusive Pädagogik (PH NÖ)
- Inklusive Pädagogik (KPH Wien/Krems)

Eine Ausbildung im zweiten Unterrichtsfach kann im gleichen Jahr oder zu einem späteren Zeitpunkt (je nach Angebot) absolviert werden.

In der Beilage zu diesem Schreiben befindet sich das zur Bewerbung benötigte Formular. Sollten Sie sich für diese Ausbildung bewerben wollen, so senden Sie die ausgefüllten Unterlagen bitte per Post oder Mail bis zum **09. Mai 2017** an jene Institution, an der Sie die Module 1 & 2 absolvieren möchten.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,

die Kursleitungen im Verbund Nord-Ost

Kontakt Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien/Krems:	Kontakt Pädagogische Hochschule Niederösterreich:
Prof. Mag. Marion Gerö Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien/Krems Mayerweckstr. 1 1210 Wien Email: marion.geroe@kphvie.ac.at	Prof. Mag. Eva-Maria Ortmayr Pädagogische Hochschule Niederösterreich Department 2 Mühlgasse 67 2500 Baden Email: eva.ortmayr@ph-noe.ac.at

Kontakt Pädagogische Hochschule Wien:	Kontakt Universität Wien
Dipl.Päd. Simone Atzesberger MEd, BEd Pädagogische Hochschule Wien Institut für weiterführende Qualifikationen und Bildungskoooperationen Grenzackerstraße 18, 1100 Wien Email: simone.atzesberger@phwien.ac.at	Univ.-Prof. Mag. Dr. Eva Vetter Universität Wien, Zentrum für LehrerInnenbildung Porzellangasse 4, 1090 Wien Anmeldungen bitte an: mentoring.lehrerinnenbildung@univie.ac.at

¹ Die Anmeldung zur Ausbildung zum/r Mentor/in in den PPS ist nach drei effektiven Dienstjahren möglich. Im Pflichtschulbereich in Wien und Niederösterreich kann eine Ernennung und Vergütung erst nach sechs effektiven Dienstjahren erfolgen.